



Fortbildungsbereich

Wassersport - Kanu

Fortbildungen in diesem Themenbereich sollen Lehrkräfte dazu befähigen

1. Wanderfahrten, Exkursionen, Projektwochen und AGs an Schulen anzubieten bzw. zu begleiten (Qualifikation für außerunterrichtliche Angebote).
2. die sportartspezifische Rettungsfähigkeit zu erhalten.

Ansprechpartner: **Robert Heinrichs** robert.heinrichs@iqsh.de



Fortbildung zur Qualifizierung für
Wanderfahrten und außerunterrichtliche
Angebote

Wassersport-Kanu



Teilnahmebedingungen:

Rettungsfähigkeit Bronze (z.B. DLRG), Nachweis
des eigenen Fahrkönnens bei sportartspezifischer
Rettungsfähigkeit oder im Verein (siehe Folgeseite)

Einstiegsmodule

Webinare zu Schulrechtsfragen und LaaO, sportartspezifische
Rettungsfähigkeit (siehe Folgeseite).

Modul 1

Wanderfahrt auf einem See oder Leichtfließgewässer –
Übungen zur Vermittlung von Paddelschlägen, Steuern und das
Führen von Gruppen in der Praxis (An- und Ablegemanöver)

Modul 2a

Anleiten kleiner Übungen und Spiele auf dem Wasser /
medizinische und psychologische Einflussgrößen

Modul 2b

Anforderungsanalyse Bootsbeherrschung (z.B. Kurven, Wehre)
und vertiefende Paddeltechnik, Fehleranalyse und
Fehlerkorrektur, Anleiten von Bewegungsaufgaben

Modul 3

Spezifische Sicherheitsfragen, Materialkunde, Kentern und
Bergen mit Großgruppen, Fahrtenplanung, große Wanderfahrt
(Natur und Umwelt, mind. 6 Stunden) mit Gruppenformationen

Abschluss

Begleiten und Anleiten als Unterrichtsversuch (z.B. in
Kleingruppen oder mit Vereinsmitgliedern), Abschlussaufgabe
und Reflexion

Hinweise:

Der Praxisbaustein dauert 2,5
Tage (20 Stunden) und findet am
Wochenende statt. Teile der
Fortbildung sind ausgelagert
(Webinare und Rettungs-
fähigkeit). Die Module schließen
eine Wanderfahrt von mind.
sechs Stunden ein. Grundlage für
den Erwerb des Zertifikats ist der
Erlass „Lernen am anderen Ort“
in der jeweils aktuellen Fassung.

Lehrkräfte **ohne Sportfakultas**
dürfen nach Zertifizierung
Wanderfahrten und
außenunterrichtliche Angebote
durchführen. Lehrkräfte **mit**
Sportfakultas dürfen nur dann
Sportunterricht erteilen, wenn sie
die sich hierfür in einem anderen
Angebot qualifiziert haben.

Mitzubringen ist:

Warme, angemessene Kleidung,
Packsack oder Tonne, Getränke
und Essen für zwischendurch,
gepaddelt wird in **SPORT-
KLEIDUNG** (Wechselkleidung),
Schwimmweste (wenn
vorhanden)

Wassersport - Kanu

(sportartspezifische Rettungsfähigkeit)



Ziel der Fortbildung:

Erwerben oder Erhalten der sportartspezifischen Rettungsfähigkeit

Ggf. muss der Nachweis des eigenen Fahrkönnens erbracht werden.

Hierfür zeigen die Teilnehmenden:

- Paddeltechnik mit Grunds Schlag und Steuerschlag
- effektiver Vortrieb, Kurvenfahren, An- und Ablegen

PRÜFUNG:

- Prävention von Unfällen (Kenntnisse über Gewässerarten, Wettereinflüsse, Kleidung und Ausrüstung, Wassertemperatur, Verhalten in Notsituationen)
- Bergen eines gekenterten Kanus und Wiedereinstieg
- Bergen von Personen aus dem Wasser ins Boot
- 15 Minuten Aufenthalt im schwimmtiefen Wasser in Kleidung ohne Schwimmweste
- Abschleppen einer verletzten Person mittels Schleppgriff über 50 Meter und an Land bringen
- Beherrschen von Maßnahmen der Ersten Hilfe und der Wiederbelebung

Voraussetzungen für die Teilnahme:

Die Teilnehmenden haben einen Platz im Kanu-Angebot des Kalenderjahres oder eine bereits erworbene Qualifikation. Diese ist

- eine Lehrbefähigung einer Hochschule (mit Prüfung in Theorie und Praxis),
- das Zertifikat Wassersport - Kanu des IQSH,
- eine gültige Kanu-Lizenz (Verband).

Die Fortbildung dauert einen Halbtage und findet am Wochenende statt. Es wird die sportartspezifische Rettungsfähigkeit bescheinigt (diese soll gemäß Erlass spätestens alle vier Jahre nachgewiesen werden).